



## **Erfahrungsbericht zum ERASMUS Semester am Waterford Institute of Technology in Irland**

### **Austausch mit Familie im Master Stochastic Engineering – Zeitraum: 09/2019 - 12/2019**

#### **Was du auf alle Fälle wissen solltest, wenn du in Waterford studierst!**

Die Iren sind sehr freundlich, aber trotzdem sollte man ein „How are you?“ von Fremden nicht wortwörtlich nehmen. Eine ausreichende Antwort zu Fremden ist ein „How are you?“ zurück und keine Angst, es wird in der Regel als Antwort und nicht als Frage aufgefasst! Bei Bekannten ist ein „Good and how are you?“ eine passende Antwort und gibt dem Gegenüber die Chance eine Konversation zu beginnen.

Der Winter in Irland ist zwar nicht kalt, aber rau und der Wind bläst gefühlt das ganze Jahr, deshalb unbedingt eine warme Winterjacke und eine Mütze einpacken. Zudem sind die Wohnungen größtenteils schlecht isoliert und haben meist nur ineffizienten Elektroheizungen, deshalb unbedingt warme Indoor-Klamotten einpacken.

In Irland kann man sehr gut wandern, sowohl in die Berge als auch auf den unzähligen Küstenwegen. Da es häufiger regnet und die Wege oft uneben und auch rutschig sein können, sind gute Wanderschuhe wichtig und waren für die von der Hochschule angebotenen Wanderungen ein Muss. Die angebotene Wanderung zum Coumshingaun Lake (siehe Foto unten) ist großartig und mit dem Mietwagen auch auf eigene Faust kein Problem.



Mietwägen können in Irland relativ günstig ausgeliehen werden und es gibt auch viele preiswerte Hostels aber auch viele Studenten, deshalb nutzt die Wochenenden und bucht rechtzeitig für die vorlesungsfreien Tage.

Mein persönliches Irland Highlight war die Livemusik im Pub „The Seahorse Tavern“ in Tramore (dazu findet ihr im letzten Absatz auch noch ein paar mehr Freizeittipps). Hier kann man jeden Freitag ab 21:30 grandiose irische Musik von der lokalen Musikgruppe genießen und die Stimmung dort ist echt ein großartiges Erlebnis.

Von Waterford nach Dungarvan gibt es den Greenway, ein 46km langer Radweg. Der Weg führt über alte Brücken und durch einen alten Eisenbahntunnel (siehe nachfolgendes Foto) und auch wenn Dungarvan wenig Charm hat, so ist doch der letzte Teil des Radwegs der schönere Teil und eine ausgiebige Radtour wert. Fahrräder können für ein Semester von der Hochschule geliehen werden oder kurzfristig vom lokalen Fahrradverleih.



Meine Schlechtwettertipps in Waterford sind das Cineplexx Kino und das Activate, wo man günstig bowlen kann.

### Wieso wollte ich ins Ausland und wieso nach Irland?

Schon länger hegte ich den Wunsch ein paar Monate ins Ausland zu gehen, um meine Englischkenntnisse zu verbessern, eine nichtdeutsche Kultur besser kennen zu lernen und meinen Kindern die englische Sprache näher zu bringen. Da sich während meines Bachelorstudiums keine Chance ergeben hat ins Ausland zu gehen, wollte ich diese Erfahrung im Master nachholen. Mit zwei schulpflichtigen Kindern war ich auf der Suche nach einem Land mit einer kostenlosen Grundschule und englischsprachigem Unterricht. In die engere Wahl kamen dadurch England, Irland und Hawaii. Da mir von England wegen der unberechenbaren Brexitverhandlungen abgeraten wurde und es für Hawaii keine finanzielle Unterstützung und auch keinen Erlass der Studiengebühren gegeben hätte, habe ich mich für Irland und die Partneruniversität Waterford Institute of Technology (WIT) entschieden.

## Wie konnte ich meine schulpflichtigen Kinder mitnehmen?

Wegen meinen Kindern musste ich mir vorab erstmal die Zustimmung der deutschen Schule holen. Nach einer kurzen Rücksprache mit dem Rektor der deutschen Schule war es durch den nachzureichenden Nachweis eines ausländischen Schulbesuchs möglich die beiden von September bis Dezember von der deutschen Schule zu befreien. Da in Irland viele Grundschulen entweder nur für Mädchen oder Jungs sind, habe ich nach gemeinsam unterrichtenden Grundschulen gesucht. In Irland kommen die Kinder bereits mit 5 Jahren in die Grundschule. Die deutschen Klassen 1 bis 4 sind in Irland altersspezifisch wie folgt aufgeteilt:

5-Jährige: „Junior Infants“ ; 6-Jährige: „Senior Infants“; 7-Jährige: „1st Class“; 8-Jährige: „2nd Class“; 9-Jährige: „3rd Class“; 10-Jährige: „4th Class“

Die beiden Infantsstufen entsprechen etwa der deutschen 1. Klasse. In Irland ist das Bildungssystem allerdings deutlich lockerer und kindgerechter als in Deutschland. So wird der Fokus daraufgelegt, dass die Schule Spaß macht und es gibt keine oder sehr wenig Hausaufgaben. Die Schule beginnt hier frühestens um 9 Uhr.

Um einen Schulplatz für meine beiden Kinder zu erhalten habe ich ein paar Schulen kontaktiert und unkompliziert eine Zustimmung der Rektorin erhalten. Wir haben uns für die „Educate Together School“ in Tramore entschieden.

## Was ich zum Bewerbungsprozess zu sagen habe:

Die notwendigen Unterlagen für die Erasmus Bewerbungsunterlagen sind alle auf der Homepage der Hochschule verlinkt. Allerdings empfiehlt sich vorab eine Beratung im IO Infodesk zu den angegebenen Sprechzeiten. Außerdem gibt es für alle Bewerber eine verpflichtende Infoveranstaltung. Da die Veranstaltung bei mir während der Pfingstferien stattfand und sich einige Bewerber entschuldigen ließen wurde nach den Ferien noch ein Zweittermin verbindlicher angeboten.

Die endgültige Zustimmung vom WIT hat sich etwas hingezogen, was vermutlich an den unzähligen Bewerbungen von Austauschstudenten aus aller Welt liegt, deren Bearbeitung und Organisation in der Verantwortung durch nur wenige Mitarbeiter erfolgt.

## Module und Prüfungen

Bei der Modulwahl ist es wichtig, darauf zu achten die Module aus dem passenden Semester (SS oder WS) zu wählen. Pro Module gibt es zwischen 3 und 4 Vorlesungsstunden (60 Minuten) pro Woche. Dabei kann es sein, dass sich die Stunden auf die Wochentage verteilen und nicht wie in München jeweils an einem Tag hintereinander angeboten werden. Um Überschneidungen und lange Pausen zu vermeiden kann es Sinn machen mehrere Module aus einem Studienprogramm zu wählen.

Für die Austauschstudenten werden verschiedene Englischkursstufen angeboten, allerdings werden die Termine dafür erst relativ spät bekannt gegeben, sodass es notwendig ist sich vorab im Stundenplantool über das Angebot zu informieren, um eine Entscheidung über die Modulwahl treffen zu können.

In der Regel hat jedes Modul 5 ECTS. Die Prüfungsform ist in der Modulbeschreibung angegeben. Bei Sprachenmodulen gibt es mehrere kleine Tests, die vor der offiziellen Prüfungsphase liegen und eine Gesamtnote ergeben. Während des Semesters und vor den Prüfungen gibt es jeweils eine Woche zur Wiederholung und Prüfungsvorbereitung. Häufig gibt es bei den Prüfungen einen Pflichtteil und eine Auswahlmöglichkeit (2 aus 3), wodurch es einfacher ist ein gutes Ergebnis zu erreichen.

Da die Prüfungsphase im Dezember offiziell am 23.12. endet (bei uns der Montag vor Weihnachten) und die Prüfungstermine erst Ende November bekannt gegeben wurde haben viele Erasmusstudenten mit der Buchung der Rückreise lange gewartet. Bei der Festlegung der Prüfungstermine wird allerdings auf Erasmusstudenten Rücksicht genommen, sodass es sehr unwahrscheinlich ist, als Erasmusstudent am letzten Prüfungstag eine Prüfung zu haben.

### Erfahrungen und Freizeitangebot

Waterford ist eine schöne Kleinstadt und dafür ist die WIT vergleichsweise groß. Es kommen jedes Semester unzählige Austauschstudenten, sodass die Einführungsveranstaltung gut organisiert ist. Die Mitarbeiter sind alle sehr hilfsbereit und in den ersten Wochen werden die Neuankömmlinge sehr gut betreut.

Die Professoren sind sehr motiviert und wiederholen die theoretisch vermittelten Inhalte und vertiefen sie mit Übungen, sodass es bei der Klausur keine Überraschung gibt.

Von Waterford geht stündlich ein Bus nach Tramore, wo es einen traumhaften Sandstrand und die Möglichkeit gibt regelmäßig surfen zu gehen. Dort kann man sich sowohl regelmäßig zu einem Surfkurs anmelden oder einfach nur die Ausrüstung ausleihen. Außerdem lädt der etwa 9 Kilometer lange Strand (siehe nachfolgendes Foto) zu einem ausgiebigen Spaziergang ein. Am schönsten ist der Strand bei Ebbe und im Internet kann man sich einfach vorab über den Gezeitenverlauf informieren.

